

Admission sur dossier

Mit dem Aufnahmeverfahren *admission sur dossier* bietet die PHBern einen Quereinstieg in den Lehrberuf für Personen über 30 Jahre, die keine gymnasiale Maturität besitzen, aber über ein äquivalentes Ausbildungsniveau verfügen. Bei diesem dreistufigen Aufnahmeverfahren wird die Studierfähigkeit mittels eines zu erstellenden Dossiers sowie eines Kolloquiums anstelle einer Aufnahmeprüfung belegt.

Voraussetzungen

Dieser alternative Zugangsweg an die Institute Vorschulstufe und Primarstufe sowie Sekundarstufe I der PHBern steht ausschliesslich Quereinsteigenden offen, die folgende **Zulassungsbedingungen** erfüllen:

- Sie sind zum Zeitpunkt der Anmeldung mindestens 30 Jahre alt.
- Sie haben eine mindestens 3-jährige Ausbildung auf Sekundarstufe II erfolgreich abgeschlossen (z.B. Eidg. Fähigkeitszeugnis).
- Sie waren nach Abschluss dieser Ausbildung mindestens drei Jahre berufstätig (mindestens 300 Stellenprozent innerhalb von sieben Jahren).

Die Zulassung *sur dossier* richtet sich an Personen, die (beispielsweise aufgrund bisheriger Abschlüsse, Weiterbildungen und Sprachaufenthalte) über ein gymnasiales Bildungsniveau verfügen, jedoch keinen der für die prüfungsfreie Zulassung erforderlichen Ausbildungsabschlüsse nachweisen können. Quereinsteigende, welche das Anforderungsniveau der Ergänzungsprüfung noch nicht erreicht haben, wählen als Zugangsweg an die PHBern den freiwilligen Vorbereitungskurs mit anschliessender Ergänzungsprüfung und nicht die *admission sur dossier*. Über die Anforderungen der Ergänzungsprüfung können Sie sich auf der Website der PHBern informieren.

Verfahren

Das Zulassungsverfahren *admission sur dossier* dient dazu, die Studierfähigkeit von Quereinsteigenden zu ermitteln (u.a. kognitive und metakognitive Kompetenzen, Ausdrucksfähigkeit, Allgemeinbildung, Selbstreflexion); die Eignung für den Lehrberuf wird innerhalb des ersten Studienjahres beurteilt. Das Verfahren *admission sur dossier* verläuft mehrstufig: Interessierte besuchen noch vor der Anmeldung die obligatorische Informationsveranstaltung zum Aufnahmeverfahren und zum Studium. Entscheiden sie sich für eine Anmeldung, erhalten sie nach der Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen die Aufträge, um das Qualifikationsdossier zu erarbeiten. Falls das Dossier die Anforderungen erfüllt, werden die Kandidatinnen und Kandidaten zu einem mündlichen Kolloquium mit der Jury eingeladen. Aufgrund des Juryantrags entscheidet schliesslich die Leitung des Instituts, an dem die Kandidatin oder der Kandidat zu studieren beabsichtigt, über die definitive Zulassung zum Studium (siehe Grafik zum Verfahren auf S. 3).

Termine

Die **obligatorische Informationsveranstaltung** wird zweimal durchgeführt und findet wie folgt statt:

Datum, Zeit: 1) Dienstag, 15. November 2016, 18.00 bis 19.00 Uhr
2) Donnerstag, 23. Februar 2017, 18.00 bis 19.00 Uhr
Ort: Hörsaal C 101, Hochschulzentrum vonRoll, Fabrikstrasse 8, 3012 Bern

Anmeldungen für das Verfahren *admission sur dossier* werden ab 1. November 2016 entgegengenommen. Letzter **Anmeldetermin** 2016/2017 (im Hinblick auf einen Studienbeginn im Herbstsemester 2017): 31. März 2017.

Das Verfahren „admission sur dossier“ wird aus organisatorischen Gründen in zwei Staffeln durchgeführt.

	1. Staffel November 2016 – April 2017	2. Staffel März – Juli 2017
Anmeldetermin	30.11.2016	31.03.2017
Einreichen aller Unterlagen	15.12.2016	15.04.2017
Aufträge für das Qualifikationsdossier	Anfang / Mitte Januar	Mitte / Ende April
Einreichen des Qualifikationsdossiers	Anfang / Mitte Februar	Mitte / Ende Mai
Kolloquium	Ende März / Anfang April	Ende Juni

Kosten

Die Kosten für die Durchführung der *admission sur dossier* setzen sich zusammen aus der obligatorischen Anmeldegebühr von Fr. 100.– und der Gebühr für das Verfahren von Fr. 500.–.

Kontakt

Tanja Stenzl, lic. phil.
Höhere Sachbearbeiterin Vorbereitungskurs
Tel. 031 309 26 89 oder Email tanja.stenzl@phbern.ch (Mo/Do)

Übersicht des Verfahrens „Admission sur Dossier“

Zulassungsvoraussetzungen:

- Mindestalter 30 Jahre
- Abschluss einer mind. 3-jährigen Ausbildung auf Sekundarstufe II (z.B. EFZ)
- Berufstätigkeit im Umfang von 300 Stellenprozenten

Anmeldung

- Obligatorische Informationsveranstaltung
- Einreichung der Anmeldung zum Aufnahmeverfahren
- Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen und der Anmeldung durch die PHBern
=> *Ist die Anmeldung in Ordnung, werden die Aufträge zur Erarbeitung des Qualifikationsdossiers erteilt.*

Dossier

- Erarbeitung und Einreichung des Qualifikationsdossiers (schriftliche Aufträge zu fachlichen und überfachlichen Kompetenzen)
- Begutachtung des Qualifikationsdossiers und Einschätzung der Studierfähigkeit durch die PHBern
=> *Erfüllt das Qualifikationsdossier die Anforderungen, erfolgt die Einladung ans Kolloquium.*

Kolloquium

- 45-minütiges Kolloquium nach einstündiger Vorbereitungszeit (Aufgaben zum Dossier, Unterrichtssequenz, Fallanalyse und optional weitere Aufgaben)
- Beurteilung der Studierfähigkeit durch die PHBern

Zulassungsentscheid:

Antrag zur Zulassung der Jury und ggf. Zulassung zur Ausbildung an der PHBern